

Winter 2019/20

# Zusatzqualifikation Schulsozialpädagogik/-arbeit

## Studienbereich 1

EW01134 **Einführung in die Schulsozialpädagogik und Schulsozialarbeit (für Zusatzqualifikation SSP/SSA)**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.

Donnerstag 16:15 - 17:45 Do, 17.10.2019-30.01.2020 Schlossbau S 2.30 Janssen, M.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
 02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
 01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
 14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Kommentar: Die Veranstaltung führt in die Zusatzqualifikation Schulsozialpädagogik/Schulsozialarbeit ein. Sie ist eine hochschulübergreifende Kooperationsveranstaltung mit Prof. Dr. A. Lange von der HRW.

Anmelderegungen:

- 1) Die Studierenden der ZQ melden sich direkt bei dem/der verantwortlichen Professor\*in an: Studierende der PH bei Prof. B. Reinthoffer, Studierende der HRW bei Prof. Lange.
- 2) Die Veranstaltung ist auch Teil des Master Educational Science und leitet das Modul 8 (8a) ein. Anmeldung über LSF.
- 3) Alle anderen interessierten Studierenden der PH melden sich ebenfalls über LSF an.

## Studienbereich 2

### Themenbereich 1 Schul- und Bildungsrecht (nur WS)

EW02006 **"Es geht um die Kinder" Einführung ins Schulrecht für Lehrkräfte und schulische Sozialpädagoginnen**

Kompaktseminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Einzel 14:00 - 18:00 Fr, 14.02.2020 Schlossbau S 1.19 Stuke, T.

Einzel 09:00 - 17:00 Sa, 15.02.2020 Schlossbau S 1.19 Stuke, T.

Einzel 09:00 - 17:00 So, 16.02.2020 Schlossbau S 1.19 Stuke, T.

Einzel 09:00 - 17:00 Mo, 17.02.2020 Schlossbau S 1.19 Stuke, T.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
 02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
 01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
 14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Kommentar: Hier werden aktuelle Fragen zur praktischen Bedeutung des Schulrechts bearbeitet.

Ausgehend von konkreten Anliegen der Teilnehmenden und unter Klärung realer Fälle, geht es dabei immer auch um ein systematisches Verständnis der Bedeutung des Schulrechts:

- welche Rolle entfaltet die Schulpflicht Minderjähriger in einem Rechtsstaat
- was geschieht, wenn zwischen Lehrpersonen und Erziehungsberechtigten, Schulleitenden und Aufsichtsbehörden das Recht "ins Spiel kommt" ?
- welche Haltungen, Muster und Dynamiken prägen den Umgang mit Schulrecht und wie beeinflussen diese sich gegenseitig ?
- und wieso dreht sich dabei immer wieder alles - zumindest argumentativ- um das "Wohl des Kindes" ?

## Themenbereich 2 Institution Schule und ihre Methoden

### EW01015 Einführung in die Medienpädagogik - Forschendes Lernen

Seminar 2/3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.

Freitag 11:30 - 13:00 Fr, 18.10.2019-31.01.2020 Danziger Danziger 1.65 Stratmann, J.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: 1. Semester BA MBM Pflichtveranstaltung; auch für Studierende des Lehramtes

Kommentar: Die Veranstaltung beschäftigt sich zum einen inhaltlich mit medienpädagogischen Fragestellungen, zum anderen ermöglicht sie es den Studierenden, eine aus ihrer Schulpraxis relevante Erfahrung, in der sie sich z.B. handlungsunsicher erlebt haben, wissenschaftlich zu reflektieren. Die Studierenden generieren aus ihren erlebten Situationen Fragestellungen, die sie über einen eigenen kleinen Forschungsprozess systematisch reflektieren und daraus neue Erkenntnis für ihre Praxis und dort mögliches Handeln erarbeiten. Ihnen wird ermöglicht, im Team zu arbeiten, u.a. um Potenziale kooperativer Arbeitsstrukturen kennen zu lernen und Erfahrungen in der Organisation gemeinsamer Arbeitsprozesse sowie in der Kommunikation zwischen den Teammitgliedern zu sammeln.

Die Veranstaltung kann sowohl von Studierenden im betreuten als auch im unbetreuten OEP besucht werden. Sinnvoll ist, wenn das Seminar zur Einführung in die Methoden der Erziehungswissenschaft bereits absolviert wurde.

Von den Teilnehmenden wird erwartet, dass sie eine Praxiserfahrung einbringen und sich aktiv und kontinuierlich am gemeinsamen Arbeits- und Forschungsprozess beteiligen.

Dieses das forschende Lernen zum OEP unterstützende Vertiefungsseminar im Rahmen von Modul 1 wird mehrfach angeboten, jeweils mit unterschiedlichem Schwerpunkt.

Inhaltlicher Schwerpunkt:

In der Veranstaltung lernen die Studierenden zentrale medienpädagogische Themen und Konzepte, sowie empirische Befunde zur Mediennutzung kennen.

In der Veranstaltung werden etwa die folgenden Fragen bearbeitet:

- Was wird unter dem schimmernden Begriff der Medienkompetenz verstanden?
- Wie sehen Ansätze zur Förderung dieser Kompetenzen im schulischen und außerschulischen Umfeld aus?
- Ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche solche Kompetenzen entwickeln?
- Welche Wirkungen haben Medien auf ihre Nutzer?
- Wie und wofür werden Medien genutzt?

Die Veranstaltung verfolgt die folgenden inhaltlichen Ziele:

- Die Studierenden können medienpädagogische Projekte planen, durchführen und bewerten
- Die Studierenden sind in der Lage die eigene Mediennutzung kritisch zu reflektieren

SU02001 **Integrative Lernumgebungen im vernetzten Sachunterricht: Ausdrucksspiele und Inklusion**

Kompaktseminar (teilnehmerbegrenzt) 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 20 Teiln.

Einzel	14:15 - 19:30	Fr, 08.11.2019	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.
Einzel	09:45 - 13:00	Sa, 09.11.2019	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.
Einzel	14:15 - 19:30	Fr, 15.11.2019	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.
Einzel	09:45 - 13:00	Sa, 16.11.2019	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.
Einzel	14:15 - 19:30	Fr, 10.01.2020	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.
Einzel	09:45 - 13:00	Sa, 11.01.2020	Schlossbau S 0.12	Reinhoffer, B. Schmid-Reinhoffer, B.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
 02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
 01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
 14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Ü Gs 5.2

FV 1.1, 1.2

Mathematisch-nw FV

Soz.wiss. FV

Schulsozialarbeit, Themenbereich 2

Lernumgebungen

Teilnehmerbegrenzung 20 wegen Material

Professionalisierungspraktikum

Teilnehmerbeschränkung, da das Spielmaterial für dieses Seminar nur in

begrenzter Anzahl zur Verfügung steht.

Persönliche Anmeldung bei Prof. Reinhoffer erforderlich, da der Grundbaustein der Ausbildung zur Leiterin für Ausdrucksspiel erworben werden kann.

## Themenbereich 3 Pädagogische Diagnostik

### EW01088 **Kompetenzanalyse, Diagnostik und Förderkonzepte**

Teilnehmerbegrenzt Seminar 3/4 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.

Dienstag	09:45 - 11:15	Di, 15.10.2019-28.01.2020	Schlossbau S 2.13	Hodapp-Jäger, S.
----------	---------------	---------------------------	-------------------	------------------

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
 02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
 01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
 14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit den Staatlichen Schulämtern Biberach und Markdorf. Im Rahmen der Veranstaltung kann ein gesondertes Zertifikat erworben werden.

Kommentar: Das Seminar *Kompetenzanalyse, Diagnostik, Förderkonzepte*, soll den Studierenden einen Einblick in die kompetenzorientierte Potenzialdiagnostik geben. Theoretische Grundlagen von Diagnostik, dem System der Mikrobeobachtung, Individualisierung und Feedbackregeln bieten den Studierenden eine Basis, neutral beobachten zu lernen, sowie die Rolle der subjektiven Einschätzung der Lehrkraft zu erörtern.

Mit Hilfe von praktischen Übungen und der Simulation realer Anforderungen durch Inhalte einer Potenzial- Analyse haben die Studierenden die Möglichkeit sich im kompetenzorientierten Beobachten zu erproben.

EW01088 **Kompetenzanalyse, Diagnostik und Förderkonzepte**

Teilnehmerbegrenzung 3/4 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.  
Seminar

Donnerstag 16:15 - 17:45 Do, 17.10.2019-30.01.2020 Schlossbau S 1.10 Kosmalla, L.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit den Staatlichen Schulämtern Biberach und Markdorf.

Kommentar: Das Seminar *Kompetenzanalyse, Diagnostik, Förderkonzepte*, soll den Studierenden einen Einblick in die kompetenzorientierte Potenzialdiagnostik geben. Theoretische Grundlagen von Diagnostik, dem System der Mikrobeobachtung, Individualisierung und Feedbackregeln bieten den Studierenden eine Basis, neutral beobachten zu lernen, sowie die Rolle der subjektiven Einschätzung der Lehrkraft zu erörtern.

Mit Hilfe von praktischen Übungen und der Simulation realer Anforderungen durch Inhalte einer Potenzial- Analyse haben die Studierenden die Möglichkeit sich im kompetenzorientierten Beobachten zu erproben.

EW01088 **Kompetenzanalyse, Diagnostik und Förderkonzepte**

Teilnehmerbegrenzung 3/4 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.  
Seminar

Dienstag 09:45 - 11:15 Di, 15.10.2019-28.01.2020 Hodapp-Jäger, S.

**Belegpflicht!**

Bemerkungen: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit den Staatlichen Schulämtern Biberach und Markdorf. Im Rahmen der Veranstaltung kann ein gesondertes Zertifikat erworben werden.

Kommentar: Das Seminar *Kompetenzanalyse, Diagnostik, Förderkonzepte*, soll den Studierenden einen Einblick in die kompetenzorientierte Potenzialdiagnostik geben. Theoretische Grundlagen von Diagnostik, dem System der Mikrobeobachtung, Individualisierung und Feedbackregeln bieten den Studierenden eine Basis, neutral beobachten zu lernen, sowie die Rolle der subjektiven Einschätzung der Lehrkraft zu erörtern.

Mit Hilfe von praktischen Übungen und der Simulation realer Anforderungen durch Inhalte einer Potenzial- Analyse haben die Studierenden die Möglichkeit sich im kompetenzorientierten Beobachten zu erproben.

EW01109 **Evaluation und Qualitätssicherung**

Seminar 5 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Donnerstag 14:15 - 15:45 Do, 17.10.2019-30.01.2020 Schlossbau S 1.34 Koppel, I.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

## Themenbereich 4 Heterogenität, soziale Beziehungen, Interaktion und Kommunikation in Schule und ihre Problembereiche

EW00005 **Heterogenität als pädagogische Herausforderung**

Vorlesung 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch 14:15 - 15:45 Mi, 16.10.2019-29.01.2020 Schlossbau Festsaal Lang-Wojtasik, G.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Studienleistung: Lerntagebuch, vorbereitete Lektüre mind. eines Textes/Sitzung

Kommentar: Heterogenität ist möglicherweise eines der ältesten Phänomene in pädagogischen Prozessen. Von daher ist der immer wieder bemühte Innovationsgrad des Themenfeldes erstaunlich. Denn der Umgang mit heterogenen Lerngruppen stellt in allen Bildungsbereichen eine besondere Herausforderung für jene dar, die Lernprozesse ermöglichen wollen („Lehrende“), wenn jede potenziell lernende Person gemäß ihren Möglichkeiten gefordert und gefördert werden soll.

Heterogenität wird als Phänomen in unterschiedlichen Dimensionen sichtbar – z.B. kognitive Leistungsfähigkeit, Emotionalität, psycho-soziale Fähigkeiten, Alter, Geschlecht, sprachlich-kulturell-ethnische Herkunft, soziale Herkunft etc. So gesehen ist Heterogenität in nahezu allen Bildungsbereichen eher als Normalfall, denn als Ausnahme zu beobachten. Sie wird sichtbar, wenn entlang eines angenommenen ‚Normalitätskonstruktes‘ Homogenitätstendenzen bemüht werden, um Lernprozesse der eigentlich gleich Verschiedenen wahrscheinlich zu machen. Damit ist die enge Verbindung von Mensch und Gesellschaft angesprochen. Beide sind in einer zunehmend globalisierten Weltgesellschaft stetigen Wandlungsprozessen ausgesetzt. Im Kern stehen daher grundlegende Fragen: Was ist der Mensch? Was ist Gesellschaft? Was ist eine Bildungseinrichtung? Wie hängen diese drei Phänomene funktional zusammen?

Die Vorlesung führt in das Themenfeld Heterogenität mit bildungswissenschaftlichem Interesse (v.a. bildungssoziologisch-/philosophisch) über die Lebensspanne ein. Damit werden auch verschiedene Aktivitätsfelder in den Blick genommen, in denen Ihnen Heterogenität begegnet – von der Elementarbildung über die Schule bis hin zu außerschulischen Bildungsangeboten für Heranwachsende und Erwachsene. Als theoretische Leitlinie wird der Umgang mit Differenz gesetzt, der in den folgenden Semestern in theoretischen und empirischen Zugängen vernetzt und vertieft werden kann.

Die Vorlesung hat fünf Teile mit unterschiedlicher Gewichtung: Grundlagen, Bildung für alle, Begriffe und Zusammenhänge, Reflexionsfelder, Perspektiven.

#### EW00007 **Forschung zu Migration und Schule**

Vorlesung 3/5 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Dienstag 11:30 - 13:00 Di, 15.10.2019-28.01.2020 Schlossbau Aula Lang-Wojtasik, G.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Studienleistung: Lerntagebuch, vorbereitete Lektüre mind. eines Textes/Sitzung

Kommentar: Mit welchen Fragen beschäftigen sich Studien zum Zusammenhang von Migration und Schule im Feld international und interkulturell vergleichender Forschung? Welche Themenfelder und theoretischen Zusammenhänge geben den Rahmen der Untersuchungen vor? Welche Designs werden verwendet und mit welchen Methoden werden Daten erhoben, aufbereitet und ausgewertet? Welche Schlüsse lassen sich aus den Ergebnissen der Studien ziehen?

In der Veranstaltung wird eine grundlegende Beschäftigung mit quantitativer- und qualitativer-empirischer Schulforschung im international und interkulturell vergleichenden Kontext angeboten. Ausgewählte Studien sollen auf Anschlussmöglichkeiten für eigene Fragestellungen bezüglich des Ersten Staatsexamens sowie eigene Forschungsvorhaben geprüft werden.

Erwartet wird eine aktive Mitarbeit. Dazu gehören die Lektüre und das Exzerpieren der angegebenen Texte, die Vorbereitung von Fragen und Diskussionsbeiträgen, die Nachbereitung der Sitzungen und die Bereitschaft zu Impulsreferaten.

#### EW01003 **Friedenspädagogik global**

Seminar 3/5 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.

Dienstag 14:15 - 15:45 Di, 15.10.2019-28.01.2020 Schlossbau S 2.13 Lang-Wojtasik, G.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Studienleistung: Lerntagebuch, vorbereitete Lektüre mind. eines Textes/Sitzung, ein Impulsreferat mit Sitzungsmoderation

Kommentar: Die Hoffnung auf Frieden ist ein Kontinuum der Menschheitsgeschichte. Gleichzeitig wird in Zeiten einer sich ausdifferenzierenden Weltgesellschaft immer deutlicher, wie schwierig klare ethische Positionierungen im globalen und lokalen Kontext sind. Wissenschaftlich geht es um anthropologische und gesellschaftstheoretische Zugänge, über die Wege der Orientierung - auch für Pädagogik und Didaktik - angeboten werden können.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung: Mit welchen Fragen beschäftigt sich das Diskursfeld der Friedenspädagogik? Welche theoretischen und empirischen Zugänge werden angeboten? Welche Schlüsse lassen sich aus den Ergebnissen der Studien für eigene Handlungsfelder ziehen?

Erwartet wird eine aktive Mitarbeit. Dazu gehören die Lektüre und das Exzerpieren der angegebenen Texte, die Vorbereitung von Fragen und Diskussionsbeiträgen, die Nachbereitung der Sitzungen und die Bereitschaft zu Impulsreferaten.

Literatur: Bastian, Till/Lang-Wojtasik, Gregor (2017): Die Klage des Friedens und die Hoffnung auf Weltbürgertum. Ulm/Münster: Klemm + Oelschläger.

Frieters-Reermann, Norbert/Lang-Wojtasik, Gregor (Hg.) (2015): Friedenspädagogik und Gewaltfreiheit. Denkanstöße für eine differenzsensible Kommunikations- und Konfliktkultur. Opladen/Berlin/Toronto: Barbara Budrich 2015.

Lang-Wojtasik, Gregor/Klemm, Ulrich (Hg.) (2017): Handlexikon Globales Lernen. Münster/Ulm: Klemm + Oelschläger (2. erw. u. überarb. Aufl.).

### EW01163 **Grundlagen der Beratung**

Seminar 3/5 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 250 Teiln.

Dienstag 09:45 - 11:15 Di, 15.10.2019-28.01.2020 Schlossbau Aula Schnebel, S.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Kommentar: Die Veranstaltung führt ein in grundlegende Theorien und Konzepte der Beratung. Inhaltliche Schwerpunkte sind: Begriffsbestimmungen und Definitionen, psychologische und pädagogische Grundlagen, für den schulischen bzw. Gesundheitsbereich relevante Beratungsfelder und -situationen, Einführung in die Gesprächsführung, Phasenverläufe von Beratung, Kooperation mit anderen Stellen.

Vorausgesetzt werden die regelmäßige vorbereitende Lektüre der im Seminar bereitgestellten Texte, aktive Teilnahme an Übungen, kooperativen Phasen und Diskussionen, die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit eigenen Rollen und Menschenbildern.

### EW01213 **Kommunikation im schulischen Kontext**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Donnerstag 16:15 - 17:45 Do, 17.10.2019-30.01.2020 Schlossbau S 1.15 Langer, S.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

### EW01220 **Pädagogische Arbeit und individuelle Förderung im Kontext von Migration und Flucht**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Donnerstag 14:15 - 15:45 Do, 17.10.2019-30.01.2020 Fruchtkasten F 1.02 Langer, S.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

### Soz01008 **Junge Strafgefangene in Theorie und Praxis**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 15 Teiln. Zielgruppe: Aufgrund einer Vorgabe der Justizvollzugsanstalt können an dem Projektkurs nur männliche Studierende teilnehmen. Es ist eine zusätzliche gesonderte Anmeldung

bei Herrn Hermann mit einem Scan  
des Personalausweises erforderlich  
(post@michaelhermann.de)

Einzel	14:00 - 18:00	Fr, 25.10.2019	Extern extern	Hermann, M.
Einzel	09:00 - 18:00	Sa, 26.10.2019	Extern extern	Hermann, M.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 16.11.2019	Extern extern	Hermann, M.
Einzel	09:00 - 13:00	So, 17.11.2019	Extern extern	Hermann, M.

**Belegpflicht!** Belegfristen: 07.10.2019 09:00:00 - 11.10.2019 12:00:00 Anmeldephase für Erstsemester  
 02.09.2019 09:00:00 - 22.09.2019 23:59:59 Anmeldephase für höhere Semester  
 01.10.2019 09:00:00 - 06.10.2019 23:59:59 Nachrückphase für höhere Semester  
 14.10.2019 09:00:00 - 31.10.2019 23:59:59 Restplätze

Bemerkungen: Aufgrund einer Vorgabe der Justizvollzugsanstalt können an dem Projektkurs nur männliche Studierende teilnehmen.

Es ist eine zusätzliche gesonderte Anmeldung bei Herrn Hermann mit einem Scan des Personalausweises bis 18.10.2019 erforderlich (post@michaelhermann.de)

Kommentar:

<p>Das Seminarangebot richtet sich an männliche Studierende, die nach einer theoretischen Einführung eigene Erfahrungen in der Begegnung mit jugendlichen und heranwachsenden Strafgefangenen der JVA Ravensburg sammeln wollen. Im Mittelpunkt steht ein mit den Gefangenen gemeinsam gestalteter Sporttag.</p> <p>Im ersten Teil des Seminars erhalten die Studierenden einen Einblick in den wissenschaftlichen Diskurs um Erscheinungsformen und Ursachen von Jugendkriminalität sowie deren Prävention.</p> <p>Im zweiten Teil gestalten die Studierenden zusammen mit den Gefangenen einen Sporttag in der Turnhalle der JVA Ravensburg. Dabei finden Kooperation fördernde sowie Vertrauen aufbauende Sportspiele sowie die Klassischen Ballsportarten Berücksichtigung. Im letzten Teil des Seminars werten die Studierenden die im Gefängnis gesammelten Erfahrungen aus.</p> <p>Aufgrund einer Vorgabe der Justizvollzugsanstalt können an dem Projektkurs nur männliche Studierende teilnehmen.</p> <p>Es ist eine zusätzliche gesonderte Anmeldung bei Herrn Hermann mit einem Scan des Personalausweises erforderlich (post@michaelhermann.de)</p>	